

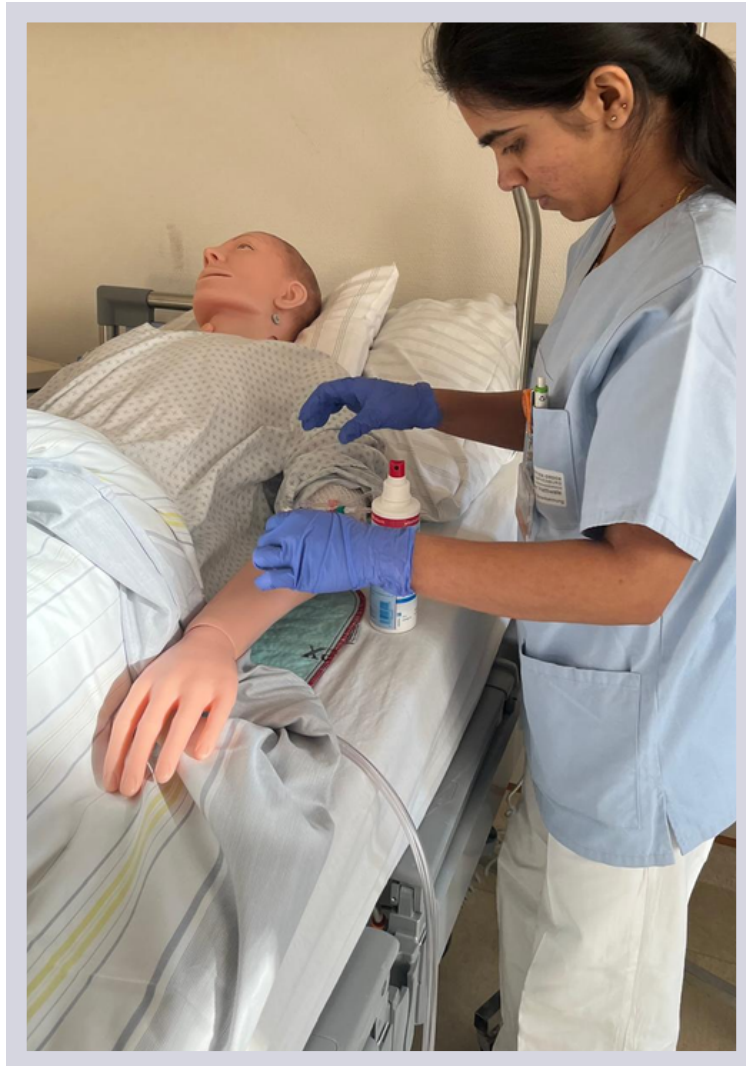


Gelingende Integration und Onboarding an den Ordenskliniken München-Passau

Bettina Braconi

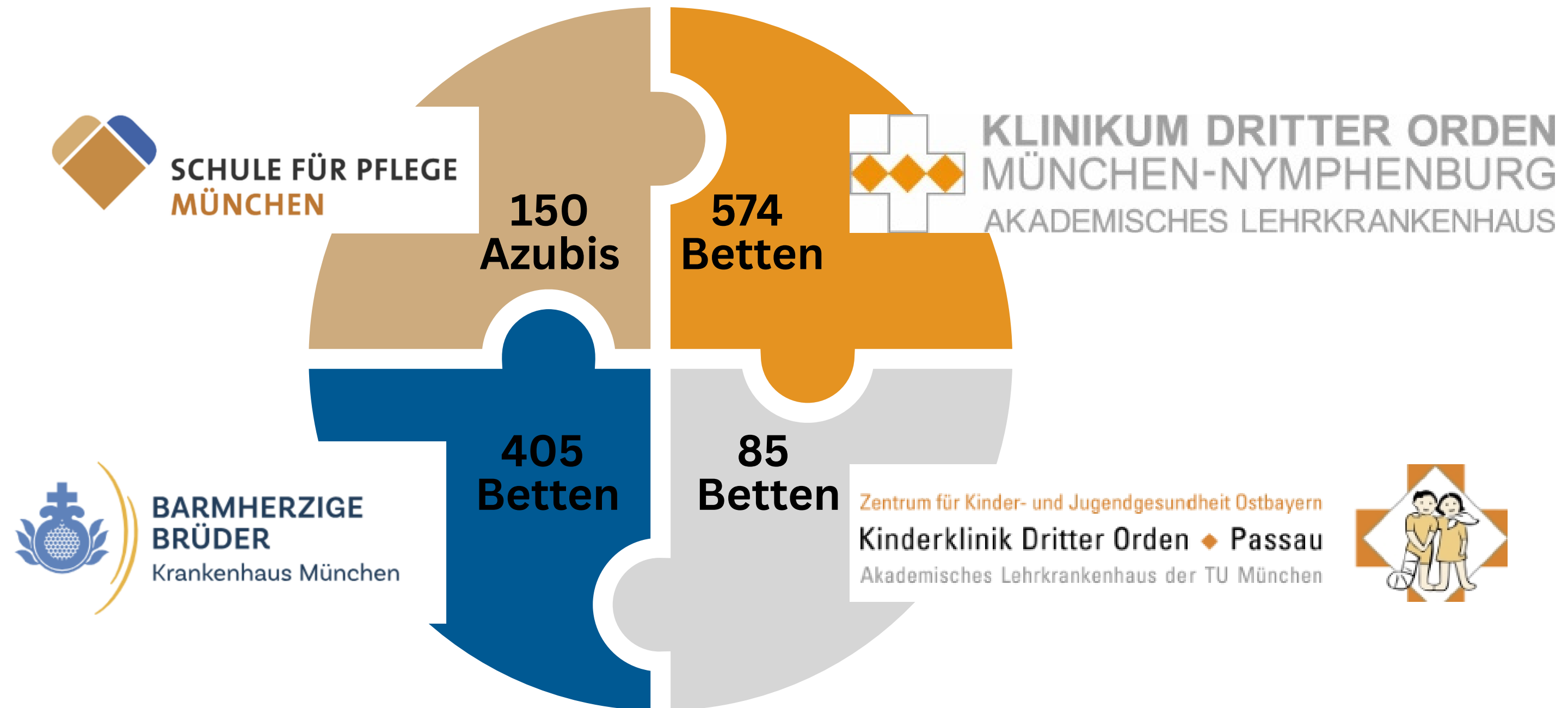
Ordenskliniken München-Passau gGmbH
für die Standorte:
Klinikum Dritter Orden München und
Barmherzige Brüder München

AGENDA

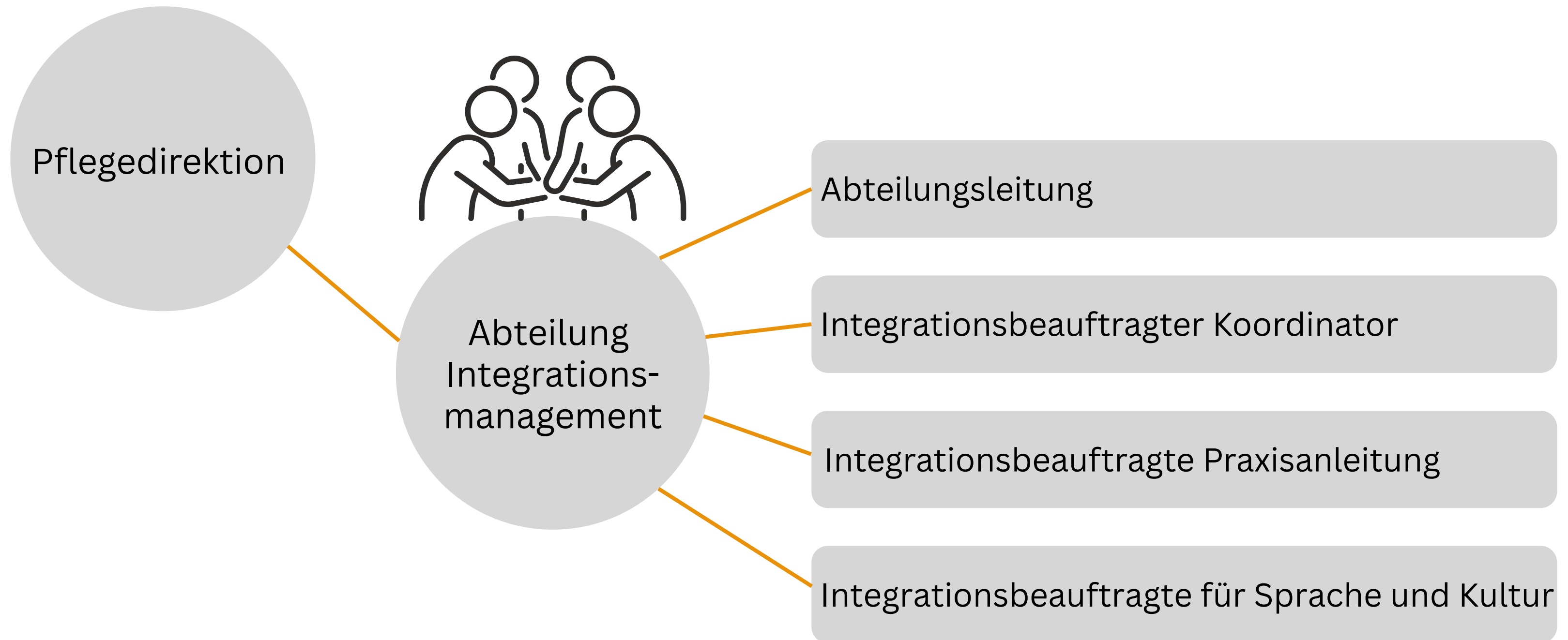


1. Ordenskliniken München-Passau gGmbH
2. Das Team
3. Das Ziel
4. Der Weg als Pflegefachkraft
5. Der Weg der Auszubildenden
6. Prozesse verstehen, Wege gestalten
 - 1) Rechte und Pflichten
 - 2) Sprache und Qualifikation
 - 3) Integration ins Team
 - 4) persönliche Perspektiven
 - 5) Pflegemanagement und der Aufbau starker Strukturen
7. Herausforderungen der betrieblichen Integrationsarbeit
8. Die Zukunft gemeinsame gestalten

Ordenskliniken München-Passau Ggmbh



Das Team der Abteilung Integrationsmanagement



Das Ziel zur Integration internationaler Pflegefachkräfte

Pflegende Mitarbeitende sollen durch die Integration internationaler Kolleg*innen einen gemeinsamen beruflichen Alltag erleben, in dem patientenorientierte, pflegefachliche und kollegiale Werte im Mittelpunkt stehen und die Wertschätzung des eigenen Berufs gestärkt wird.



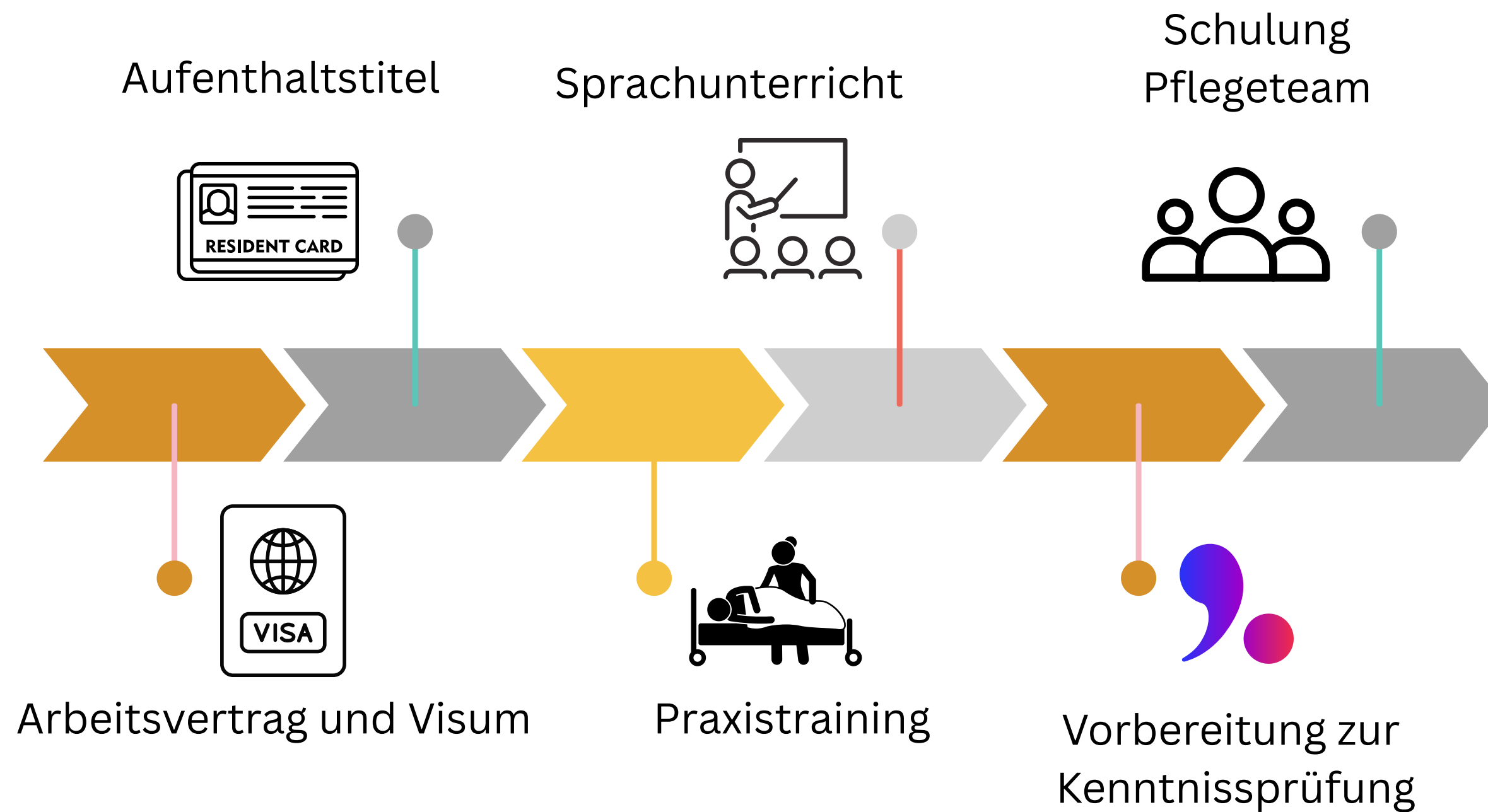
offene Stellen besetzen

zielgerichtete qualitative Akquise

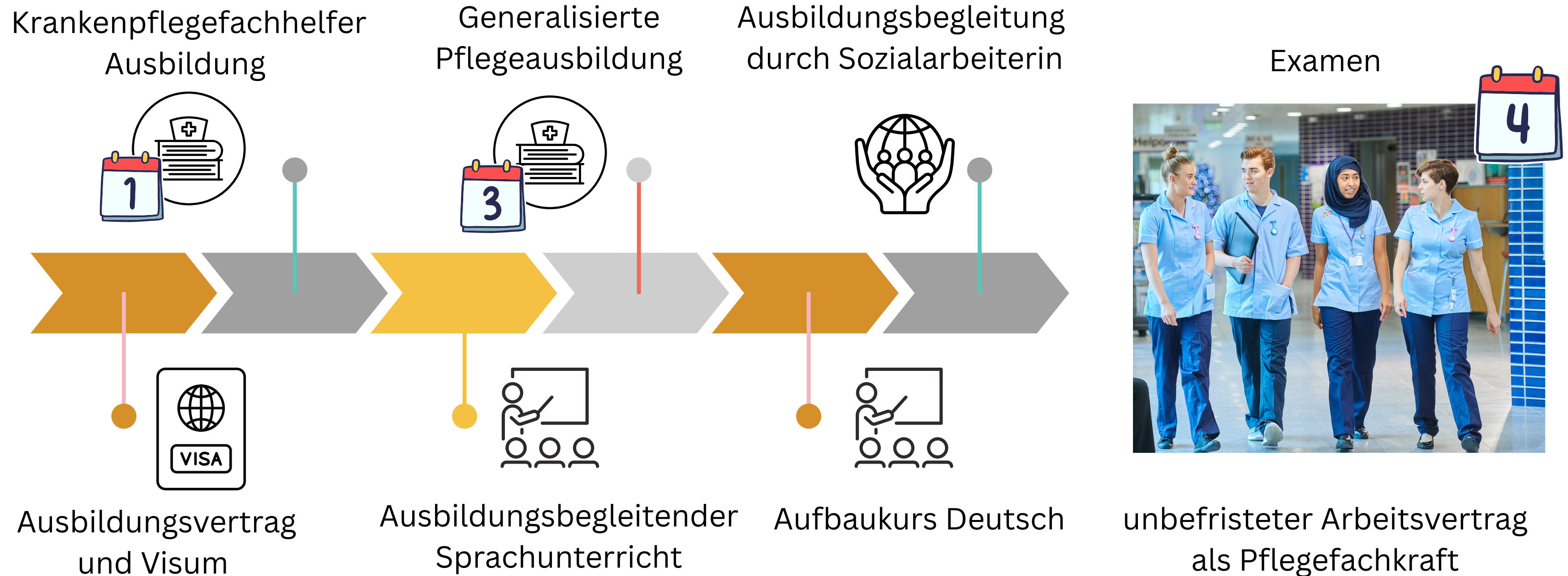
sprachlich und fachlich Qualifizieren

Perspektiven bieten, Mitarbeiter binden

Der Weg internationaler Pflegefachkräfte an den Ordenskliniken München

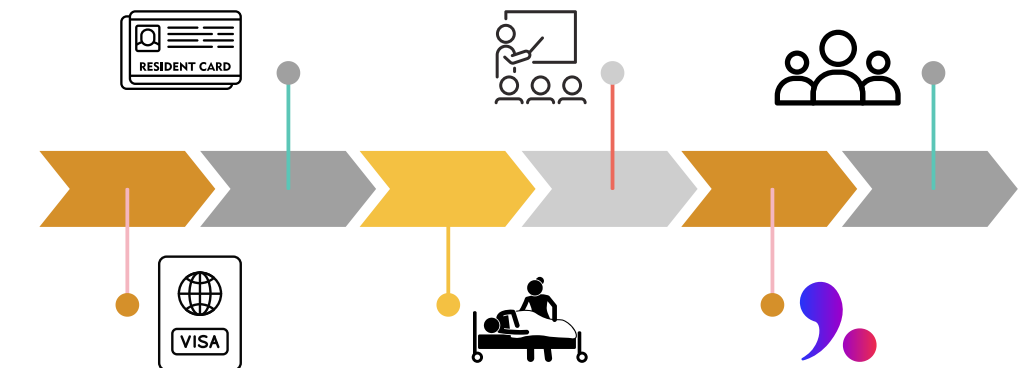


Der Weg internationaler Auszubildender an der Schule für Pflege



Prozesse verstehen, Wege gestalten – die Rolle des Integrationsmanagements

- ① Rechte und Pflichten der Erwerbsmigration
- ② Sprache und Qualifikation zur Berufsankennung
- ③ Integration ins neue Team und die gemeinsame Zukunft
- ④ persönliche Perspektive der internationalen Fachkräfte
- ⑤ Pflegemanagement und der Aufbau starker Strukturen



1) Rechte und Pflichten



Aufbau einer professionellen und wissensbasierten betrieblichen Struktur und Anlaufstelle zu allen Themen um Visum, Aufenthaltstitel, Arbeitserlaubnis und Berufsanerkennung.

Key Fakt

-  Unsere Zielgruppe: internationale Pflegefachkräfte, Mitarbeiter mit internationalen Wurzeln, Bewerbende und Auszubildende.
-  Open Door: jeder Mitarbeiter ist bei uns in der Abteilung willkommen und bekommt Beratung und Unterstützung.
-  Unser Ziel: die Mitarbeiter befähigen Ihre Rechte und Pflichten vollständig zu verstehen um Ihnen gerecht werden zu können.

2) Sprache und Qualifikation



Wir unterstützen alle Mitarbeitenden im Berufsamerkennungsprozess durch Sprachkurse, Vorbereitungskurse auf die Kenntnisprüfung, gezielte Praxistrainings sowie ein eng begleitetes betriebliches Onboarding.

Key Fakt

-  Praxistrainings auf Station haben einen hohen Wirkungsgrad, da der Theorie-Praxistransfer erfolgreich abgeschlossen werden kann.
-  Die Zeit bis zur Kenntnisstandsprüfung ist bewusst als Entwicklungsphase angelegt – in dieser investieren wir gezielt in Sprach- und Fachbildung.
-  Wir beurteilen nicht ausschließlich den aktuellen Sprach- und Wissensstand, sondern legen besonderen Wert auf das individuelle Entwicklungspotenzial.

3) Integration ins Team



Internationale Fachkräfte sollen im Team eine klare Rolle einnehmen, sich wohlfühlen und als neue Kolleg*in ankommen - Zugleich wird darauf geachtet, dass bestehende Teams durch die Herausforderungen einer Integration nicht überlastet werden.

Key Fakt

-  Im Integrationsprozess steht die Abteilung Integrationsmanagement immer als Ansprechpartner für alle Seiten zur Verfügung.
-  Das Angebot für Workshops zu Diversität sowie Trainings zu interkulturellen Kompetenzen wurden etabliert und werden weiter ausgebaut.
-  Bereits beim Recruiting werden mögliche Einsatzbereiche festgelegt. Im Onboarding werden die Fachkräfte nach Qualifikation und Möglichkeiten der Stationen verteilt.

4) persönliche Perspektiven

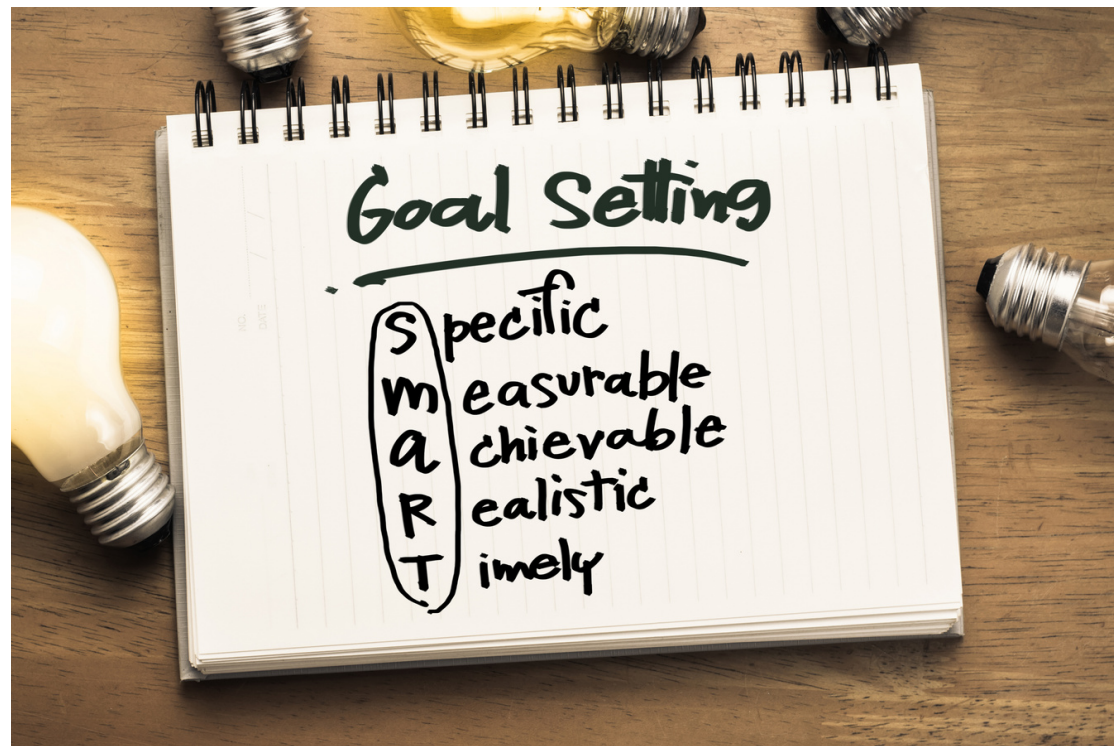


Internationalen Pflegefachkräften stehen bei uns dieselben Entwicklungsmöglichkeiten offen wie Mitarbeitenden, die ihren Berufsabschluss in Deutschland erworben haben.

Key Fakt

-  Durch die persönlichen Begleitung werden Karrierewünsche geteilt, als Abschluss der Berufsanerkennung bekommt jede Fachkraft ein Karrieregespräche.
-  Match nach erfolgreicher Berufsanerkennung: Durchstarten als Fachkraft im bereits integrierten Team oder Wechsel in eine neue Station bzw. Fachbereich.
-  Falls möglich unterstützen wir die Anerkennung des Bachelor- bzw. Master Abschlusses, das interne Laufbahnmodell eröffnet Möglichkeiten und Ziele.

5) Pflegemanagement und der Aufbau starker Strukturen



Die klare Zielsetzung definiert das Ergebnis, unsere Haltung und Unternehmenskultur ebnet den Weg und die gemeinsame Vision, auch in Zukunft sehr gute Pflege zu ermöglichen gibt den Sinn.

Key Fakt

- 🔑 Bedarfsgerechte internationale Mitarbeitergewinnung.
- 🔑 Zentral gebündelte Leistungen für alle internationalen Fachkräfte ermöglichen den Aufbau von spezialisiertem Expertenwissen.
- 🔑 Mitarbeiterführung und interkulturelle Kompetenz gelten als zentrale Zukunftskompetenzen.
- 🔑 Integrationsarbeit wird als lernendes System verstanden und ist Teil des Controllingprozesses der Pflegedirektion.
- 🔑 Netzwerke und bestehende Strukturen stellen eine wesentliche Ressource dar.

Herausforderungen der betrieblichen Integrationsarbeit

Unternehmensinternes Branchenwissen ist eine zentrale Voraussetzung: Um international Pflegepersonal erfolgreich aufzubauen, muss der gesamte Prozess abgebildet werden können, Expertise in einzelnen Prozessschritten allein reicht nicht aus.



Key Fakt

- 🔑 hohe Investition zum Aufbau der Abteilung und Strukturen.
- 🔑 Innerbetriebliche Prozesse und die Abläufe aller beteiligten Akteure müssen reibungslos ineinandergreifen, doch die hohe Komplexität birgt eine hohe Fehleranfälligkeit.
- 🔑 Für internationale Fachkräfte und ihre Teamkolleginnen ist die frühe Integrationsphase äußerst herausfordernd und für alle Beteiligten oft sehr belastend.

Die Zukunft gemeinsame gestalten

Die Integration internationaler Pflegefachkräfte ist nicht die Lösung unserer Probleme. Internationale Pflegefachkräfte sind aber ein wichtiger Teil der Zukunft des Pflegeberufes in Deutschland. Deshalb müssen...



Key Fakt

-  ... wir Ihre Qualifizierung und Integration aktiv gestalten und positiv Weiterentwickeln!
-  ... verlässliche Daten zum tatsächlichen Bedarf internationaler Fachkräfte erheben um realistische Integrationskapazitäten zu bestimmen!
-  ... Mitarbeiterführung und interkulturelle Kompetenz als zentrales Future Skill gestärkt werden!
-  ... tragfähige Strukturen und Lernkonzepte für die Gruppe der sehr jungen internationalen Auszubildenden entwickelt werden, um ihnen einen erfolgreichen Start zu ermöglichen!
-  ... wir das Netzwerk als große Ressource anerkennen, denn ein starkes, Einrichtungs- und Kommunalübergreifendes Netzwerk kann allen Akteuren Rückenwind bieten!

Kontakt:

Bettina Braconi
Abteilungsleitung Integrationsmanagement
Ordenskliniken München-Passau gGmbH
Klinikum Dritter Orden, Nymphenburg

Tel. 089 1795-1894
bettina.braconi@dritter-orden.de

Klinikum Dritter Orden
Menzinger Str. 44
80638 München

Tel. 089 1795-0
Fax 089 1795-1173

www.dritter-orden.de
info@dritter-orden.de